



Für Shahin Khazanbeik hat der Tag zu wenig Stunden. Als Werkstudent, Eventmanager und Chef zweier Firmen fragt sich der 22-Jährige aus Ulm, wann er Zeit zum Schlafen finden soll. Trotz Stress steht für ihn fest: Aufgeben möchte er nichts.

Bild: Pollak

24 Stunden – 4 Jobs

Shahin Khazanbeik ist Werkstudent, Eventmanager und Chef

Von Carolin Pollak

Ulm
Um gleichzeitig ein erfolgreiches Studium zu führen, als Werkstudent zu arbeiten und seine eigenen Ideen in zwei selbst gegründeten Firmen zu verwirklichen, muss der Tag manchmal mehr als 24 Stunden haben. Shahin Khazanbeik aus Ulm hat sich für seinen Lebensweg viel vorgenommen – und nimmt diesen Zeitdruck in Kauf.

Shahin Khazanbeik ist 22 Jahre alt. Schon während seiner Schulzeit am Ulmer Schubart-Gymnasium prägte ihn sein Ehrgeiz. „Das Abitur zu schaffen, war damals mein größtes Ziel“, so Shahin. Doch nicht nur das ist wichtig für die Schüler einer Abschlussklasse. Um Geld in die Abikasse zu bekommen, muss auch etwas getan werden. Ende 2001, als das letzte Schuljahr langsam dem Ende zuging, wurde es höchste Zeit, sich etwas einfallen zu lassen, um die Kassen zu füllen.

„Wir hatten niemand, der sich dafür eingesetzt hat“. So gründete Shahin Khazanbeik seine eigene Firma: K-Productions. Über diese Schiene organisierte er mehrere Veranstaltungen in Ulmer Clubs. Anfangen hat er im ersten Jahr mit 18 Abi-Partys für seine Jahrgangsstufe, über die heute noch am Schubart-Gymnasium gesprochen wird. Zur gleichen Zeit gründete er zusam-

men mit Sian Ru-Lai und Nikolaus Binder das Onlineportal [onlinepics24](http://onlinepics24.de).

Nach dem erfolgreichen Ende der Schulzeit im Jahr 2002 und dem Beginn seines BWL-Studiums an der Augsburger Universität hatte Shahin Khazanbeik mit den beiden selbst gegründeten Firmen eine perfekte Ausgangssituation, um sein Organisationstalent weiter zu fördern. Angefangen mit Veranstaltungen im Ulmer Nachtleben bis hin zu Kooperationsverträgen mit großen Firmen – Shahin konnte seine gelernten Marketingkenntnisse in die Praxis umsetzen. Und er verhalf dem Team von onlinepics24 durch Werbebanner, Kinowerbung sowie seit neuestem auch Radiowerbung zu einer großen Ausweitung und Erfolg.

„Ich möchte auch später weiter im Marketingbereich arbeiten“, erzählt Shahin, doch sein einziges Problem im Moment ist, dass der Tag nur 24 Stunden hat. „Manchmal frage ich mich, wann ich die Zeit zum Schlafen finden soll“. Studieren, Arbeiten in der Ulmer Volksbank und nebenher noch zwei Firmen zu leiten, ist ein Fulltime-Job.

Um alles besser unter einen Hut zu bringen, wechselt Shahin im Oktober an die FH Neu-Ulm, um so Termine besser organisieren zu können. Aufgeben möchte er nichts, da ihm diese Erfahrungen für seine weitere Berufslaufbahn wichtig sind. Und die wird wohl nicht weniger stressig sein...

Erfahrungen für die weitere Berufslaufbahn